

Burgenländisches Volksliedwerk

7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT - / /

Brich entzwei mein armes Herze!

BURGENLÄNDISCHES  
VOLKSLIEDARCHIV  
211 / 15

Wilhelm Bäumker, III / S. 80;

1. Brich entzwei mein armes Herze! \* mein  
armes Herze brich entzwei! \* Ach mein Schmerz,  
mein großer Schmerz, \* der ist so viel und mancher-  
lei. \* Der Himmel zittert — die Erde schütteret;

Ach Not! ach Not! ach Not! \* Jesulein, mein  
Schatz ist todt, \* mein Schatz ist todt!

2. Achzet mit — ihr stummen Mauern, \* ach  
sehet euren Schöpfer an! \* Kann euch nicht ihr  
Steine dauern, \* was harte Felsen dauern kann?  
\* Die Berge springen, — die Felsen klingen!

Ach Not zc.

3. Seufzet mit ihr stillen Flüsse, \* bejammert  
eures Königs Fall! \* Weinet doch gesammte Güsse,  
\* ach weint ihr Quellen überall! \* die Meere brausen —  
die Seen sausen!

Ach Not zc.

4. Trauret mit ihr hellen Lichter, \* ihr frohen  
Sterne finstert euch! finstert euch und die Gesichter,  
\* der Herrscher hängt jetzt bloß und bleich! \*  
die Sonne wimmert — kein Mond mehr schimmert!

Ach Not zc.

5. Fall und stirb du Sammt und Seiden, \* ver-  
modre aller Stolz und Pracht! \* jetztund muß mein  
Jesus leiden, \* mein Jesus wird jetzt umgebracht!  
\* der Scharlach schweißet — der Vorhang reißet!

Ach Not zc.

6. Lasse Welt jetzt Lust und Treiben, \* ach  
weinet vielmehr die ihr lebt! \* jetztund muß mein  
Jesus sinken \* der über alles lebt und schwebt; \* die  
todten Frommen — die müssen kommen!

Ach Not zc.

7. Jesulein, mein Schatz und Leben, \* hier bin  
ich, mein Herz um und an \* soll sich ganz der Welt  
begeben, \* soll seufzen, weinen was es kann; \* so  
lang sichs reget — und sich beweget.

Ach Not zc.

8. Jesulein mein Schatz ist blieben, \* ach, jäm-  
merlich an einem Pfahl! \* ach mein Schatz, den ich  
muß lieben \* in Ewigkeit, und überall — \* den muß  
ich missen — und nicht mehr küssen!

Ach Not zc.